

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 13. Februar 1942.)

Als II. Adjunkt bei der Kanzlei des eidgenössischen Militärdepartements wird gewählt: Herr Hans Glauser, von Mörschwil, bisher Hauptbuchhalter.

Als Mitglied des Verwaltungsrates der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern wird für den Rest der laufenden Amtsdauer gewählt: Herr Oberst Fritz Fritzsche, Präsident der Vereinigung schweizerischer Tiefbauunternehmer, in Zürich.

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Dr. phil. Ernst Isler, eidgenössischen Fabrikinspektors des IV. Kreises mit Sitz in St. Gallen, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

(Vom 16. Februar 1942.)

Dem Kanton Obwalden wird an die Korrektioin des Sagenbaches in der Gemeinde Kerns ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 17. Februar 1942.)

Beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit werden gewählt: als I. Adjunkt: Herr Walter Jost, von Basel und Wynigen, bisher II. Adjunkt; als I. Sektionschef: Herr Max Holzer, von Bern, bisher II. Sektionschef.

(Vom 23. Februar 1942.)

Dem Rücktrittsgesuch des Obersten Hermann Steiner, I. Sektionschefs der Abteilung für Infanterie, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Als Mitglied der Aufsichtskommission des Schweizerischen Pestalozziheims Neuhof bei Birr wird für die am 31. Dezember 1944 ablaufende Amtsdauer gewählt: Herr Nationalrat Hans Gfeller, Oppligen bei Kiesen.

Laut einer Mitteilung des Generalkonsulats von Ecuador in Genf ist das Konsulat dieses Landes in Zürich aufgehoben worden.

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: für die Erstellung eines Waldweges in der Gemeinde Courtelary;
 2. Tessin: für Entwässerung in der Gemeinde Barbengo;
 3. Wallis: für die Erstellung eines Waldweges in der Gemeinde Monthey.
-

(Vom 24. Februar 1942.)

Es werden für die am 1. März 1942 beginnende fünfjährige Amtsdauer in den Schweizerischen Schulrat gewählt bzw. wiedergewählt: Präsident: Herr Prof. Dr. Arthur Rohn; Vizepräsident: Herr Dr. mod. h. c. und Dr. sc. techn. h. c. Heinrich Walther, Nationalrat, Kriens; Mitglieder: die Herren Niklaus Hartmann, Architekt, St. Moritz; Dr. phil. Paul Joye, Direktor der «Entreprises Electriques Fribourgeoises», Freiburg; Dr. phil. Ferdinand Porchet, Regierungsrat, Lausanne; Dr. phil. Ernst Bärtschi, Nationalrat, Stadtpräsident, Bern; Dr. E. Dübi, Generaldirektor der L. von Roll'schen Eisenwerke AG., Gerlafingen.

Als II. Sektionschef beim Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements wird gewählt: Herr Marcel Bovay, von Genf, bisher juristischer Beamter I. Kl.

Es werden für die am 31. Dezember 1944 ablaufende Amtsdauer in die eidgenössische Luftschutzkommission gewählt bzw. wiedergewählt: Präsident: Herr Prof. Dr. E. von Waldkirch, Chef der Abteilung für passiven Luftschutz, Bern; Vizepräsident: Herr Oberst E. Messner, Feldbach/Zürich; Mitglieder: die Herren Staatsrat Dr. N. Bosset, Ständerat, Lausanne; Oberstdivisionär H. Bandi, Chef der Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr, Bern; Oberst K. Hauser, Lausanne; Dr. R. Hohl, I. Sektionschef bei der Abteilung für Auswärtiges des eidgenössischen Politischen Departements, Bern; Oberst A. Muntwyler, Sektionschef bei der Generalstabsabteilung des eidgenössischen Militärdepartements, Bern; Staatsrat A. Picot, Nationalrat, Genf; Oberst R. Sulzer, Winterthur; Sanitätsoberst H. Sutter, St. Gallen; Oberstleutnant R. von Wattenwyl, Beamter bei der Kriegstechnischen Abteilung des eidgenössischen Militärdepartements, Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1942
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	05
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.03.1942
Date	
Data	
Seite	142-143
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 672

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.